

GRUNDIG**SCHALTBILD
CIRCUIT DIAGRAM
SCHEMA**
 Schaltbild
Circuit
Diagram
Schema

D Btx * 32700 #

CUC 6300

Athen T 1655 text	(9.21127-01 / GCX 5791)	P 45-640 text	(9.21089-01 / GCX 1852)
P 37-060	(9.21126-01 / GCX 4461)	T 51-060	(9.21123-01 / GCX 4661)
P 40-060	(9.21125-01 / GCX 4561)	T 51-640 text	(9.21122-01 / GCX 4861)
P 37-640 text	(9.21114-01 / GCW 9061)	T 55-060	(9.21121-01 / GCX 4952)
P 40-640 text	(9.21081-01 / GCX 0252)	T 55-640 text	(9.21120-01 / GCX 5061)
Steeler	(9.21094-01 / GCX 0369)	P 50-640 text	(9.21093-01 / GCX 2152)
P 42-060	(9.21124-01 / GCX 6492)		

D

Abgleich

Alle nicht beschriebenen Einstellelemente sind werkseitig abgeglichen und dürfen im Service

1. Chassisplatte – Tuner / ZF-Verstärker**Meßgeräte:** Oszilloskop mit Tastkopf 10:1, Voltmeter**Servicearbeiten nach Austausch von**

- IC847: Abgleich Nr. 1
- Tuner: Abgleich Nr. 1
- IC920: Abgleich Nr. 1, 2
- F911, F919, F935: nach Austausch kein Abgleich erforderlich, Filter sind vorabgeglichen.

Nach sonstigen Arbeiten am ZF-Verstärker: Abgleich Nr. 1, 2, 3**RTV servis Horvat****Kešinci, 31402 Semeljci****Tel : 031-856-637****Tel / fax : 031-856-139****Mob : 098-788-319****rtv-servis-horvat@os.tel.hr**

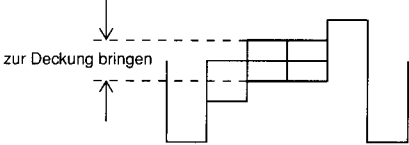
Abgleich	Vorbereitung	Abgleichvorgang
1. Tuner-AGC alternativ: (falls kein definier- tes Signal vorhanden)	- Normtestbild auf hohen UHF-Kanal legen und auf Programmplatz 1 abspeichern; dabei muß die HF mindestens 1,5mV (64dBµV) betragen. - Gerät ausschalten. - Servicemenü aufrufen (Gerät einschalten, dabei Taste "i" mindestens 3 Sekunden gedrückt halten). - mit ▼ die Zeile "AGC Automatic" anwählen. - HF-Signal einspeisen (Sendertestbild oder bewegtes Bild möglich). - Servicemenü aufrufen (Gerät einschalten, dabei Taste "i" mindestens 3 Sekunden gedrückt halten). - mit ▼ die Zeile "AGC AUTOMATIC" anwählen. - Taste ► drücken (die Zeile "AGC MANUELL" erscheint). - Zeile "AGC MANUELL" mit "OK" bestätigen.	Zeile "AGC AUTOMATIC" mit "OK" bestätigen, die Tuner-AGC wird automatisch eingestellt. Das Bild mit den Tasten ◀ und ▶ so abstimmen, daß der Sender gerade zu rauschen beginnt. Danach den Wert soweit zurückstellen, daß das Bild gerade rauschfrei wird. Einstellung mit "OK" speichern.
2. Bilddemodulator- abgleich (Möglichkeit 1) Bilddemodulator- abgleich (Möglichkeit 2)	- Testbild (Multiburst mit Frequenzbesen) auf oberen UHF-Kanal (z.B. Kanal 65) einspeisen - Sendertestbild oder Farbgenerator mit festem Kanalaraster verwenden. - Oszilloskop an Euro-AV-Buchse Pin 19 anschließen. - abgeschwächtes HF-Signal einspeisen (ca. 200µV); Sendertestbild oder bewegtes Bild möglich. - Voltmeter an IC920-(22) anschließen.	Bilddemodulatorfilter F919 auf besten Frequenzgang so abgleichen, daß am Synchronimpuls kein Überspringen auftritt.  ZF-Regelspannung IC920-(22) mit F919 auf Maximum abgleichen.
3. Tonträgerminimum	- HF-Signal mit 6,0MHz-Ton einspeisen. - Oszilloskop an MP 1 anschließen.	Tonträger mit F935 auf Minimum abgleichen.

1.2 Chassisplatte – RGB / PAL

Meßgeräte: Oszilloskop, Tastkopf 10:1

Servicearbeiten nach Austausch von IC130, R119, F118:

Abgleich Nr. 1, 2

Abgleich	Vorbereitung	Abgleichvorgang
1. Blauphase	- PAL-Testbild mit Unbuntfeld Blau einspeisen - im Testbild muß ein blaues Farbdifferenzsignal mit von Zeile zu Zeile alternierender Polarität vorhanden sein. - Oszilloskop mit Tastkopf an IC130-(7) anschließen. (10µs/cm einstellen) Achtung: nicht auf Stellung TV oder extern triggern	Mit dem Regler R119 (BP) die zeilenweise alternierenden Amplituden des blauen Unbuntfeldes zur Deckung bringen. 
2. Laufzeit	- PAL-Farbbalkentestbild einspeisen - Oszilloskop mit Tastkopf an IC130, Pin 7 anschließen (10µs/cm einstellen) Achtung: nicht auf Stellung TV oder extern triggern	Mit der Laufzeitspule F118 (LZ) die Doppelbilder des B-Signals zur Deckung bringen.

1.3 Chassisplatte – RGB / SECAM

Meßgeräte: Oszilloskop mit Tastkopf 10:1, Netzteil, Voltmeter

Servicearbeiten nach Austausch von IC130, F128, F131, F181, F182:

Abgleich Nr. 1, 2, 3, 4

Abgleich	Vorbereitung	Abgleichvorgang
1. SECAM-Farbauskopplung	- SECAM-Farbbalkentestbild einspeisen. - Oszilloskop mit Tastkopf an IC130-(22) anschließen.	Glockenkreis mit F128 so einstellen, daß am Chroma-Ausgang IC130-(22) eine möglichst gleichmäßige Amplitude aller frequenzmodulierten Farbbalken des SECAM-F-Signals erzielt wird.
2. SECAM-Identifikation	- SECAM-Farbbalkentestbild einspeisen. - An externem Netzgerät eine Spannung von 1,5V einstellen und über einen Widerstand von 3,9KΩ an IC130-(23) einspeisen. - Oszilloskop mit Tastkopf an IC130-(23) anschließen.	Mit F131 die Amplitude der zeilenweise auftretenden positiven und negativen Impulse (Spikes) der Blau- und Rot-Zeilenerkennung symmetrisch abgleichen.
3. Blau-Demodulator	- SECAM-Farbbalkentestbild einspeisen. - IC130-(23) an Masse legen (bzw. bei Generatoreinspeisung den Farbträger abschalten). - Oszilloskop mit Tastkopf an IC130-(7) anschließen.	Den Schwarzwert des B-Signals am Oszilloskop gleichspannungsmäßig in eine definierte Lage stellen. Masseverbindung an IC130-(23) lösen (bzw. bei Generatoreinspeisung die Farbe einschalten). Mit Filter F181 den Schwarzwert des B-Signals auf vorheriges Schwarzwertniveau einstellen.
4. Rot-Demodulator	- SECAM-Farbbalkentestbild einspeisen. - IC130-(23) an Masse legen (bzw. bei Generatoreinspeisung den Farbträger abschalten). - Oszilloskop mit Tastkopf an IC130-(4) anschließen.	Den Schwarzwert des R-Signals am Oszilloskop gleichspannungsmäßig in eine definierte Lage stellen. Masseverbindung an IC130-(23) öffnen (bzw. bei Generatoreinspeisung die Farbe einschalten). Mit Filter F182 den Schwarzwert des R-Signals auf definiertes Schwarzwertniveau einstellen.

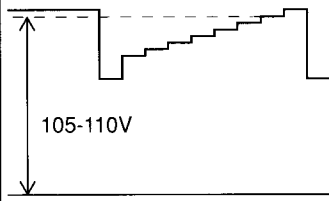
2. Bildrohrplatte

Meßgeräte: Oszilloskop mit Tastkopf 10:1

Servicearbeiten nach Austausch der Bildröhre, der Bildrohrplatte bzw. Reparatur der Bildrohrplatte:

Abgleich Nr. 1, 2

Abgleich	Vorbereitung	Abgleichvorgang
1. Weißabgleich	- FuBK-Testbild einspeisen. - Farbkontrast (⊗) Minimum. - Kontrast (⊙) Maximum. - Bildschirmhelligkeit (⊙) so einstellen, daß die Abstufung vom dunkelsten Graubalken zu Schwarz gerade noch sichtbar ist.	Regler VG und VB so einstellen, daß keine Verfärbungen in den Grauwerten sichtbar sind.

Abgleich	Vorbereitung	Abgleichvorgang
2.1 Schirmgitterspannung bei Geräten mit 14" - Bildröhren	- Graubalken-Testbild einspeisen. - Bildschirmhelligkeit so einstellen, daß die Abstufung vom dunkelsten Graubalken zu schwarz gerade noch sichtbar ist. - Kontrast (●) Minimum. - Von den Meßpunkten R, G, B den Meßpunkt mit dem höchsten Schwarzwertpegel ermitteln und an das Oszilloskop anschließen.	Mit dem Einstellregler SG den Schwarzwert an dem Meßpunkt mit dem höchsten Schwarzwert auf 105V...110V abgleichen. 
2.2 Schirmgitterspannung bei Geräten mit Bildröhren von 15" - 21".	wie 2.1.	Mit dem Einstellregler SG den Schwarzwert an dem Meßpunkt mit dem höchsten Schwarzwert auf 160V...165V abgleichen.

GB

Alignment

All adjustment controls not mentioned in this description are adjusted during production and must not be re-adjusted in the case of repairs.

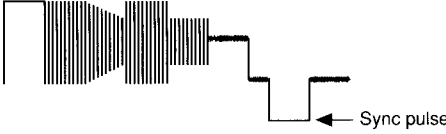
1. Chassis board – Tuner / IF-amplifier

Measuring instruments: Oscilloscope, 10:1 test probe, voltmeter

Service works after replacement of:

- **IC847:** Alignment no. 1
- **Tuner:** Alignment no. 1
- **IC920:** Alignment no. 1, 2
- **F911, F919, F935:** No alignment necessary after replacement, the filters are pre-set

After all other actions on the IF-amplifier: Alignment no. 1, 2, 3

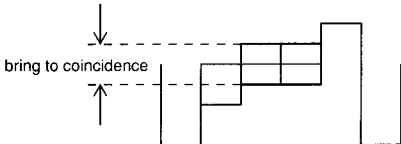
Alignment	Preparations	Alignment Process
1. Tuner-AGC Alternatively: (if no definite signal is available)	- Feed in a standard test pattern at a channel in the upper range of the UHF band and store it at programme position 1; the RF should be 1.5mV (64dBµV) at least. - Switch the TV off. - Call up the Service Menu (press and hold the button "i" for at least 3 seconds while switching the TV on). - with ▼ select the menu item "AGC Automatic". - Feed in a RF-signal (optionally, test pattern or moving picture). - Call up the Service Menu (press and hold the button "i" for at least 3 seconds while switching the TV on). - with ▼ select the menu item "AGC AUTOMATIC". - press the ► button (the line "AGC MANUAL" appears). - confirm "AGC MANUAL" with "OK".	Confirm "AGC AUTOMATIC" in the menu with "OK", the Tuner-AGC is automatically adjusted. With the ◀ and ▶ buttons tune the station so that noise just starts to appear in the picture. Then reduce the value so that the noise just disappears from the picture. Store with "OK".
2. Vision demodulator (method 1) Vision demodulator (method 2)	- Feed in a multiburst test pattern (frequency bars 0.5MHz ... 5MHz) at a channel in the upper UHF-range - use a test pattern or a colour bar generator with fixed channel spacing. - Connect the oscilloscope to the Euro-AV-socket, pin 19. - Feed in an attenuated RF-signal (approx. 200µV); optionally, test pattern or moving picture. - connect the voltmeter to IC920-(22).	Adjust the vision demodulator filter F919 for the best frequency response so that no overshoots are visible in the sync pulse.  Measure the IF control voltage at IC920-(22) and adjust F919 for maximum level.
3. Minimum sound carrier	- Feed in a RF-signal with 6.0MHz sound carrier. - Connect the oscilloscope to MP 1.	With F935 set the sound carrier to minimum.

1.2 Chassis board – RGB / PAL

Measuring instruments: Oscilloscope, 10:1 test probe

Service works after replacement of IC130, R119, F118:

Alignment no. 1, 2

Alignment	Preparations	Alignment Process
1. Blue phase	- Feed in a PAL test pattern with achromatic aera, blue - the test pattern must contain a blue colour difference signal with the polarity alternating line-by-line ($\pm U$). - Connect the oscilloscope with test probe to IC130-(7). (10μs/cm setting) Warning: Do not use "TV" or "external" for triggering	Adjust the control R119(BP) so that the line-by-line alternating amplitudes of the blue achromatic aera coincide. 
2. Delay time	- Feed in a PAL colour bar test pattern. - Connect the oscilloscope with the test probe to IC130-(7). (10μs/cm setting) Warning: Do not use "TV" or "external" for triggering	Adjust the delay time coil F118 (LZ) so that the double pictures of the B-signal coincide.

1.3 Chassis board – RGB / SECAM

Measuring instruments: Oscilloscope, 10:1 test probe, power supply unit, voltmeter

Service works after replacement of IC130, F128, F131, F181, F182:

Alignment no. 1, 2, 3, 4

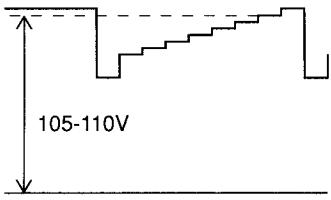
Alignment	Preparations	Alignment Process
1. SECAM colour signal decoupling	- Feed in a SECAM colour bar test pattern. - Connect the oscilloscope with test probe to IC130-(22).	With F128 adjust the gaussian filter so that the amplitude is the same for all frequency-modulated colour bars of the SECAM colour signal at the chroma output IC 130-(22).
2. SECAM identification	- Feed in a SECAM colour bar test pattern. - Set a voltage level of 1.5V at the external power supply unit and feed it via a 3.9 kΩ resistor to IC130-(23). - Connect the oscilloscope with the test probe to IC130-(23).	With F131 adjust the amplitude of the line-by-line alternating positive and negative pulses (spikes) of the blue and red line identification so that it is symmetrical.
3. Blue demodulator	- Feed in a SECAM colour bar test pattern. - Connect IC130-(23), to ground (or switch off the colour carrier if a signal is fed in from the generator). - Connect the oscilloscope with test probe to IC130-(7).	Set the black level of the B-signal to a defined d.c. level on the oscilloscope. Disconnect IC130-(23) from ground (or switch the colour carrier on if a generator is used). With filter F181 set the black value of the B-signal to the previously set level.
4. Red demodulator	- Feed in a SECAM colour bar test pattern. - Connect IC130-(23) to ground (or switch off the colour carrier if a signal is fed in from the generator). - Connect the oscilloscope with test probe to IC130-(4).	Set the black level of the R-signal to a defined d.c. level on the oscilloscope. Disconnect IC130-(23) from ground (or switch the colour carrier on if a generator is used). With filter F182 set the black value of the R-signal to the previously set level.

2. Picture tube panel

Measuring instruments: Oscilloscope, 10:1 test probe

Service works after replacement of the picture tube, picture tube panel or after repair of the picture tube panel:

Abgleich Nr. 1, 2

Alignment	Preparations	Alignment Process
1. White balance	- Feed in a FuBK test pattern. - Set the colour contrast (Ⓐ) to minimum. - Set the contrast (Ⓢ) to maximum. - Adjust the screen brightness (☼) so that the gradation from the darkest grey scale value to black is just still visible.	Set the controls VG and VB so that no discolouration is visible in the grey scale.
2.1 Screen grid voltage TV receivers with 14" picture tubes	- Feed in a grey scale test pattern. - Adjust the screen brightness so that the gradation from the darkest grey scale value to black is just still visible. - Set the contrast (Ⓢ) to minimum. - Measure test points R, G, B to determine the test point with the highest black level and connect this point to the oscilloscope.	With the control SG set the black level of the test point with the highest black level to 105V...110V. 
2.2 Screen grid voltage TV receivers with 15" - 21" picture tubes	see 2.1	With the control SG set the black level of the test point with the highest black level to 160V...165V.

Taratura

Tutti i componenti non descritti, sono stati tarati in fabbrica e non devono essere regolati in caso di servizio.

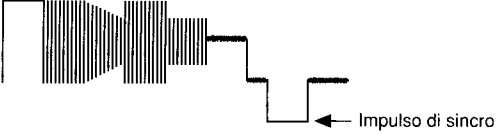
1. Telaio - Tuner/Amplificatore FI

Strumenti: Oscilloscopio, Sonda 10:1, Voltmetro

Operazioni di servizio dopo la sostituzione di:

- IC847, Taratura N. 1
- Tuner, Taratura N. 1
- IC920, Taratura N. 1, 2
- F911, F919, F935, dopo la sostituzione nessuna taratura; i filtri sono pretarati.

Topo eventuali interventi nell' amplificatore FI è necessario eseguire le Taratura: N. 1, 2, 3

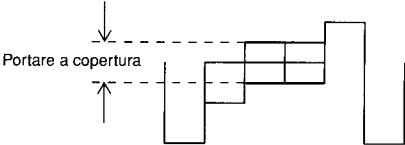
Taratura	Preparazione	Procedimento
1. Tuner AGC Alternativa: (in caso di assenza di un segnale)	- Applicare un monoscopio su un canale alto UHF nel programma 1. Livello AF 1,5mV (64dBμV). - Spegner l'apparecchio. - Accendere l'apparecchio e richiamare il menù service col tasto "i" (premuto > 3 sec). - Con ▼ scegliere la riga "AGC-AUTOMATIC". - Applicare un segnale AF (possibile monoscopio o immagine in movimento dell'emittente). - Richiamare menù service (accendere e premere il tasto "i" per > 3 sec.). - Con ▼ scegliere la riga "AGC-AUTOMATIC". - Premere ► (appare "AGC MANUALE"). - Confermare "AGC MANUALE" con "OK".	Confermare AGC AUTOMATIC con "OK". L'AGC del Tuner viene tarato automaticamente. Con ◀▶ regolare l'immagine finchè inizia ad apparire fruscio. Quindi regolare al contrario finchè, il fruscio scompare.
2. Taratura demodulatore Video (possibilità 1) Taratura demodulatore Video (possibilità 2)	- Applicare un monoscopio (Multiburst) su un canale alto UHF (da emittente o da generatore colore con raster di canale fisso). - Collegare l'oscilloscopio al pin 19 della presa SCART. - Applicare un segnale AF attenuato (ca. 200μV). Monoscopio oppure immagine in movimento. - Collegare il voltmetro al IC920-(22).	Tarare F919 in modo che non appaia sovraoscillazione nell'impulso di sincro.  Impulso di sincro Tarare la tensione di regolazione FI per il massimo al IC920-(22), con F919.
3. Minimo della portante audio	- Applicare un segnale AF con audio a 6,0MHz. - Collegare l'oscilloscopio al punto MP 1.	Tarare al minima la portante audio con F935.

1.2 Telaio - RGB / PAL

Strumenti: Oscilloscopio, Sonda 10:1

Operazioni dopo la sostituzione di IC130, R119, F118:

Taratura N. 1, 2.

Taratura	Preparazione	Procedimento
1. Fase del Blu	- Applicare un monoscopio PAL con campo acromatico blu. Nel monoscopio deve essere disponibile un segnale blu differenza colore con polarità alternata riga per riga. - Collegare l'oscilloscopio con sonda al IC130-(7). (regolare 10μs/cm). Attenzione: non triggerare su TV o esterno.	Con R119 portare a copertura le ampiezze in alternanza riga per riga del campo acromatico del Blu.  Portare a copertura
2. Tempo di transito	- Applicare un monoscopio a colori PAL. - Collegare l'oscilloscopio al IC130-(7). (10μs/cm). Attenzione: non triggerare su TV o esterna.	Con F118 (LZ) portare a copertura lo sdoppiamento del segnale B.

1.3 Telaio - RGB / SECAM

Strumenti: Oscilloscopio, Sonda 10:1, Alimentatore, Voltmetro.

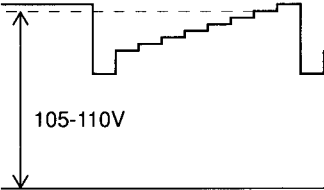
Operazioni dopo la sostituzione di IC130, F128, F131, F181, F182:
Taratura N. 1, 2, 3, 4.

Taratura	Preparazione	Procedimento
1. SECAM - prelievo colore	- Applicare un monoscopio SECAM - Collegare l'oscilloscopio con sonda al IC130-(22).	Con F128 regolare il filtro campana in modo che al IC130-(22) risulti ampiezza uguale per tutte le barre modulate in frequenza del segnale SECAM.
2. Identificazione SECAM	- Applicare un monoscopio SECAM - Regolare a 1,5V la tensione dell'alimentatore esterno e inviarla al IC130-(23) mediante 3,9KΩ - Collegare l'oscilloscopio al IC130-(23).	Con F131 tarare simmetricamente gli impulsi positivi e negativi della identificazione di riga R e B che compaiono.
3. Demodulatore del Blu	- Applicare un monoscopio SECAM. - Collegare a massa il IC130 -(23) (col generatore togliere la portante croma). - Collegare l'oscilloscopio con sonda al IC130-(7).	Posizionare ad un determinato livello c.c. il valore del nero del segnale B sull'oscilloscopio. Togliere la massa al pin 23 (o inserire la portante croma nel generatore). Con F181 portare il valore del nero del segnale R al medesimo livello precedente.
4. Demodulatore del Rosso	- Applicare un monoscopio SECAM. - Collegare a massa il IC130 -(23) (col generatore togliere la portante croma). - Collegare l'oscilloscopio con sonda al IC130-(4).	Posizionare ad un determinato livello c.c. il valore del nero del segnale B sull'oscilloscopio. Togliere la massa al pin 23 (o inserire la portante croma nel generatore). Con F182 portare il valore del nero del segnale R al medesimo livello precedente.

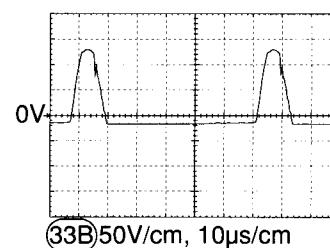
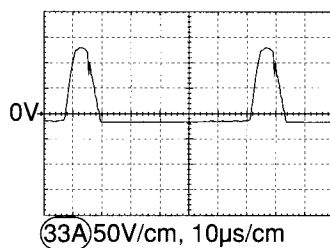
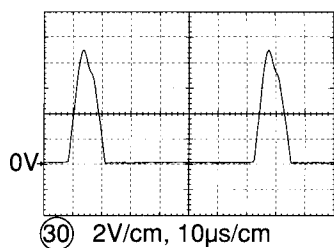
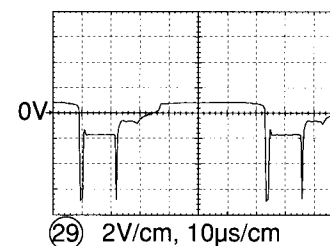
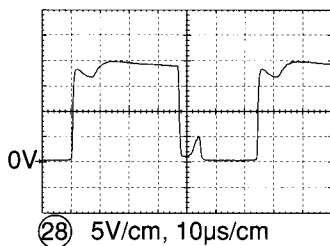
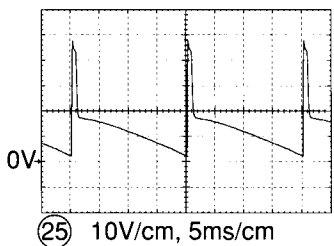
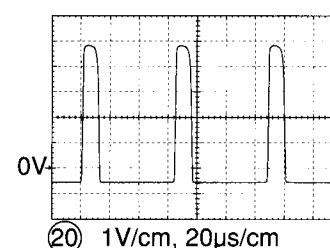
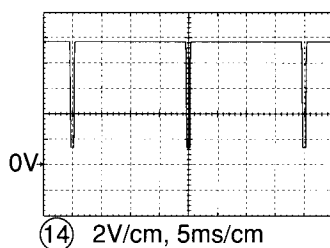
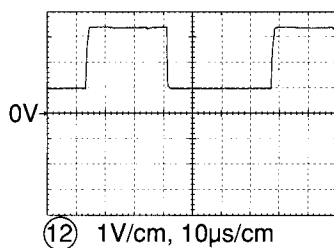
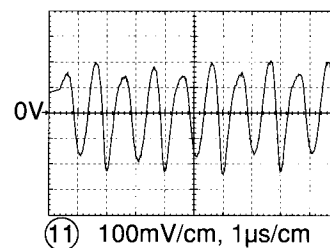
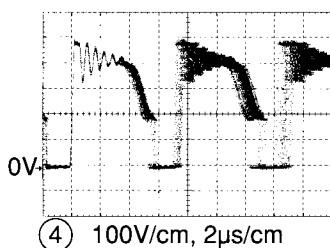
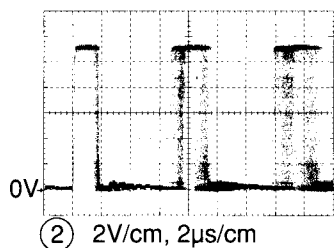
2. Piastra cinescopio

Strumenti: Oscilloscopio, Sonda 10:1

Operazioni dopo la sostituzione del cinescopio, della piastra cinescopio rispettiv. dopo la riparazione della stessa.
Taratura N. 1, 2.

Taratura	Preparazione	Procedimento
1. Taratura del bianco	- Applicare un monoscopio a norma - Regolare contrasto colore al minimo - Regolare contrasto B/N al massimo - Regolare la luminosità in modo che siano appena visibili le gradazioni di grigio.	Regolare VG e VB (sulla piastra cinescopio) in modo da non vedere colorazioni nei grigi.
2. Tensione di griglia schermo nei modelli da 14":	- Applicare un monoscopio a barre grige. - Regolare la luminosità finchè è appena visibile la gradazione dei grigi. - Regolare il contrasto B/N al minimo. - Tra i punti di misura RGB individuare quello a maggior livello del nero. - Oscilloscopiopunti di misura RGB.	Tarare con SG (piastra cinescopio) il valore del nero più alto individuato a circa 105V...110V . 
Tensione di griglia schermo nei modelli da 15" - 21":	- Applicare un monoscopio a barre grige. - Regolare la luminosità fino a vedere appena la gradazione dei grigi. - Regolare il contrasto B/N al minimo. - Individuare il punto di misura col maggiore valore del nero, dei tre RGB. - Oscilloscopio punti di misura RGB.	Tarare con SG il valore del nero più alto individuato a ca. 160V...165V .

Oszillogramme - Chassis / Oscillograms Chassis / Oscillogrammi telaio



Schaltplansymbole / Circuit diagram symbols / Simboli sullo schema

Zeilenbreite / Line width / Amplitude horizontale / Larghezza di riga / Amplitudo Horizontal

Hor. Frequenz / Hor. Frequency / Fréq. horiz. / Freq. orizz. / Freq. horiz.

Hor. Linearität / Hor. linearity / Linéar. Horizont / Linear. orizz. / Lineal. Horizontal

Bildlage hor. / Hor. picture position / Cadrage horizont. / Posizione orizz. d'immagine / Centrado horizontal

Ost-West Amplitude / East-West amplitude / Amplitude Est - Ouest / Ampiezza Est-Ovest / Amplitud E-O

Ost-West Symmetrie / East-West symm. / Symm. Est-Ouest / Simm. Est-Ovest / Simetria E-O

Bildamplitude / Frame ampl. / Ampl. verticale / Ampiezza d'immagine / Ampl. vertical

Vert. Frequenz / Vert. frequency / Fréq. vert. / Freq. vert. / Freq. vert.

Vert. Linearität / Vert. linearity / Linéarité vert. / Linear. vert. / Linealidad vert.

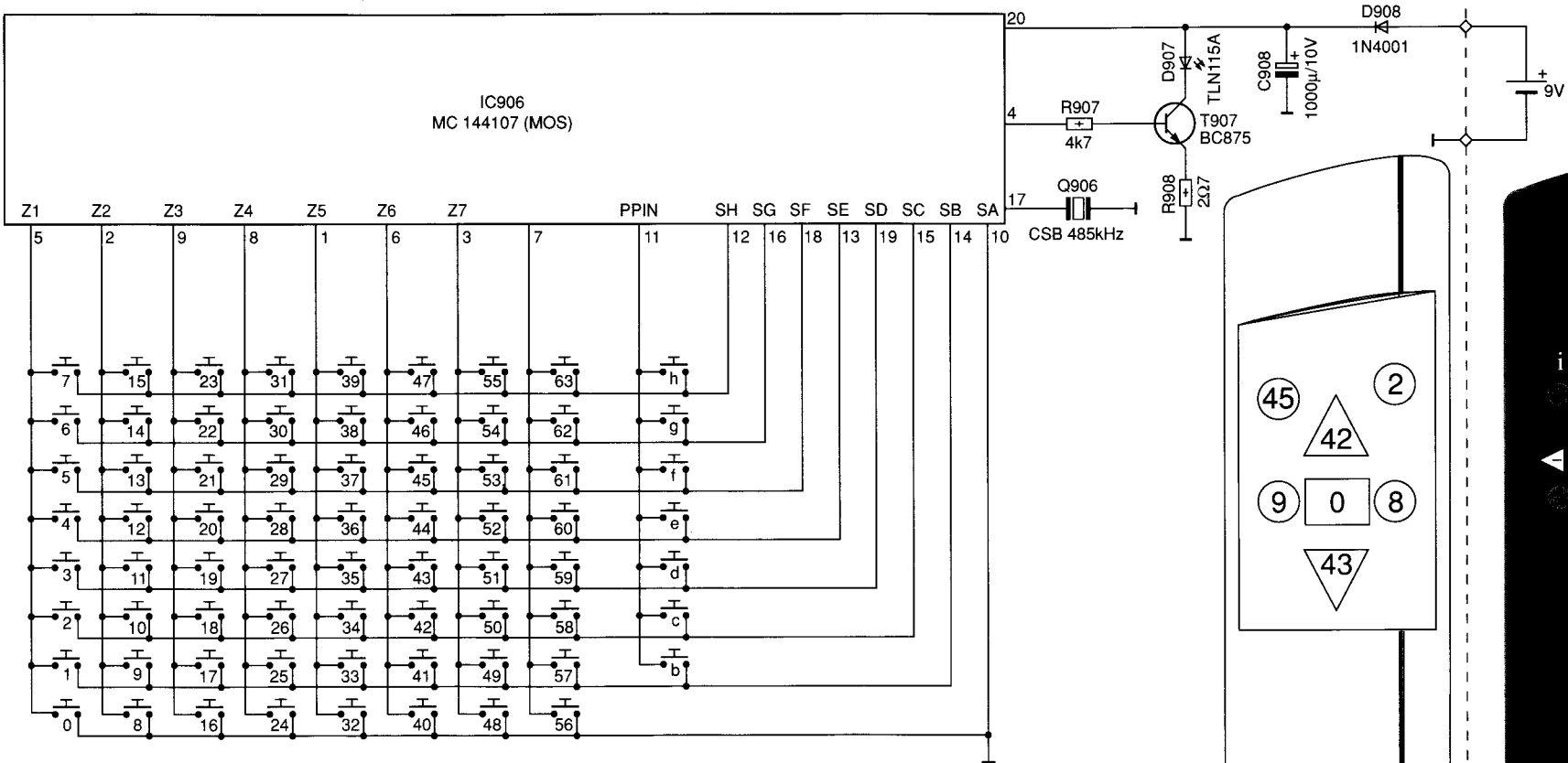
Bildlage vert. / Vert. picture position / Cadrage vertical / Posiz. vert. d'immagine / Centrado vert.

Focusregler / Focus control / Réglage de focalisation / Regolat. di focalizz. / Control de foco

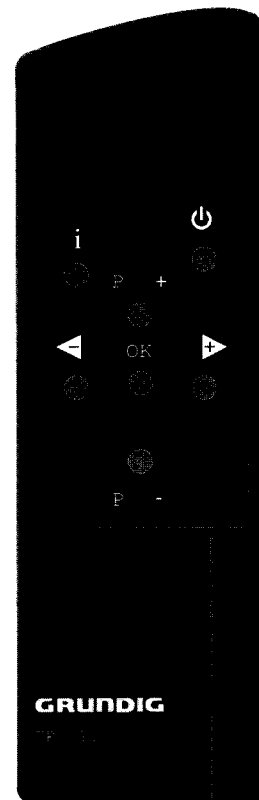
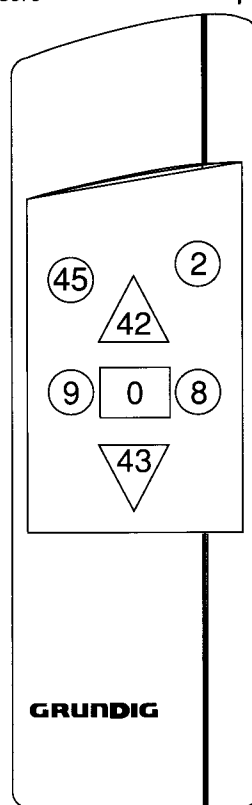
Trapez / Trapezium / Trapèze / Trapezio / Trapecio

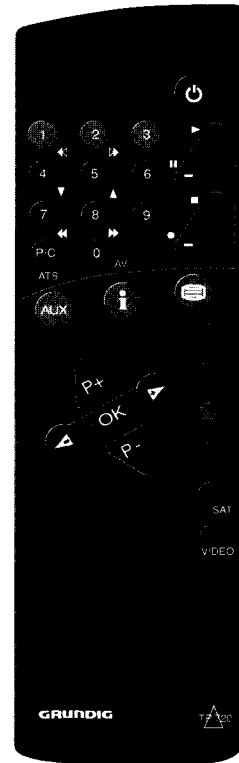
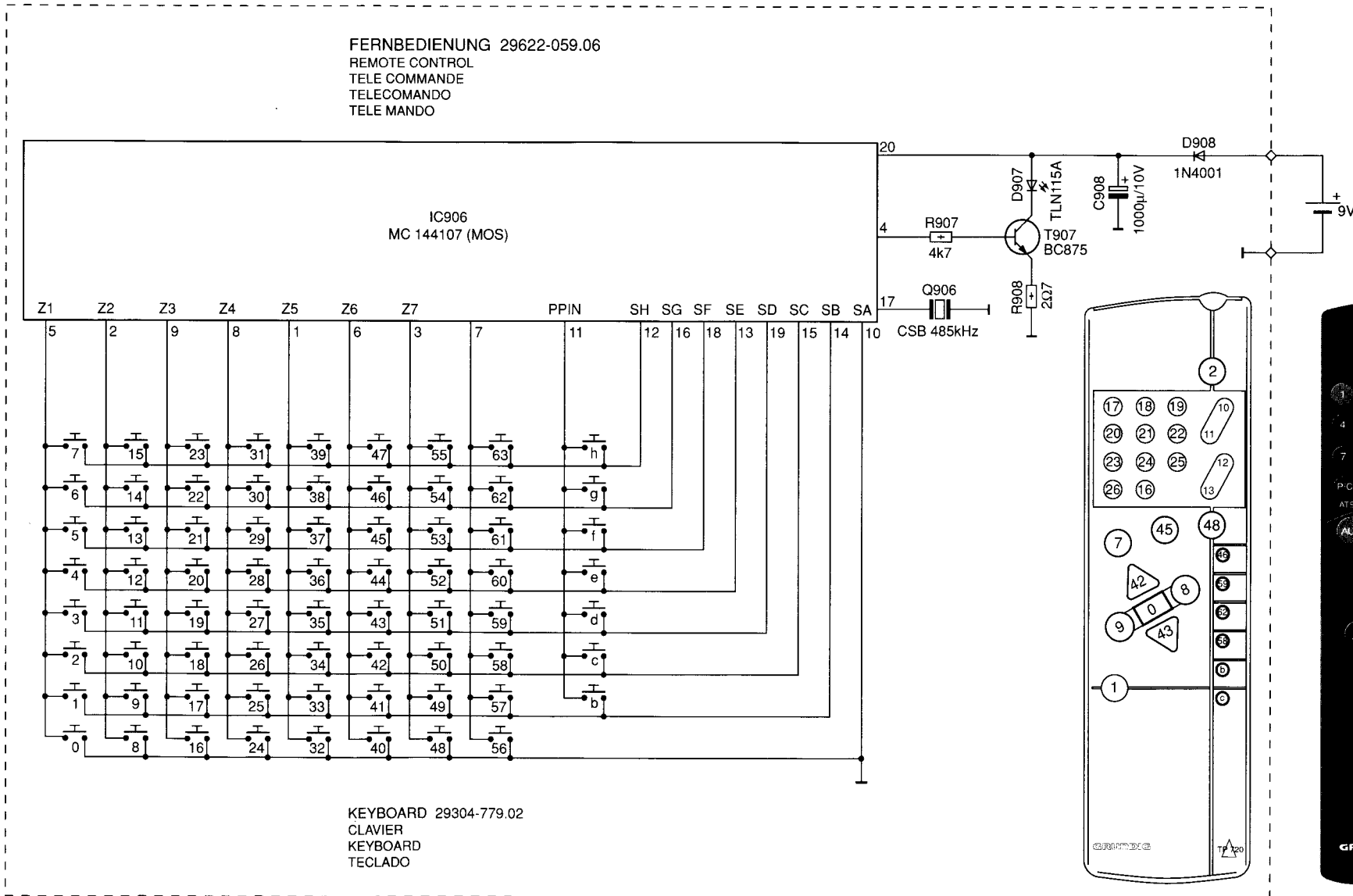
FERNBEDIENUNG 29622-059.06
 REMOTE CONTROL
 TELE COMMANDE
 TELECOMANDO
 TELE MANDO

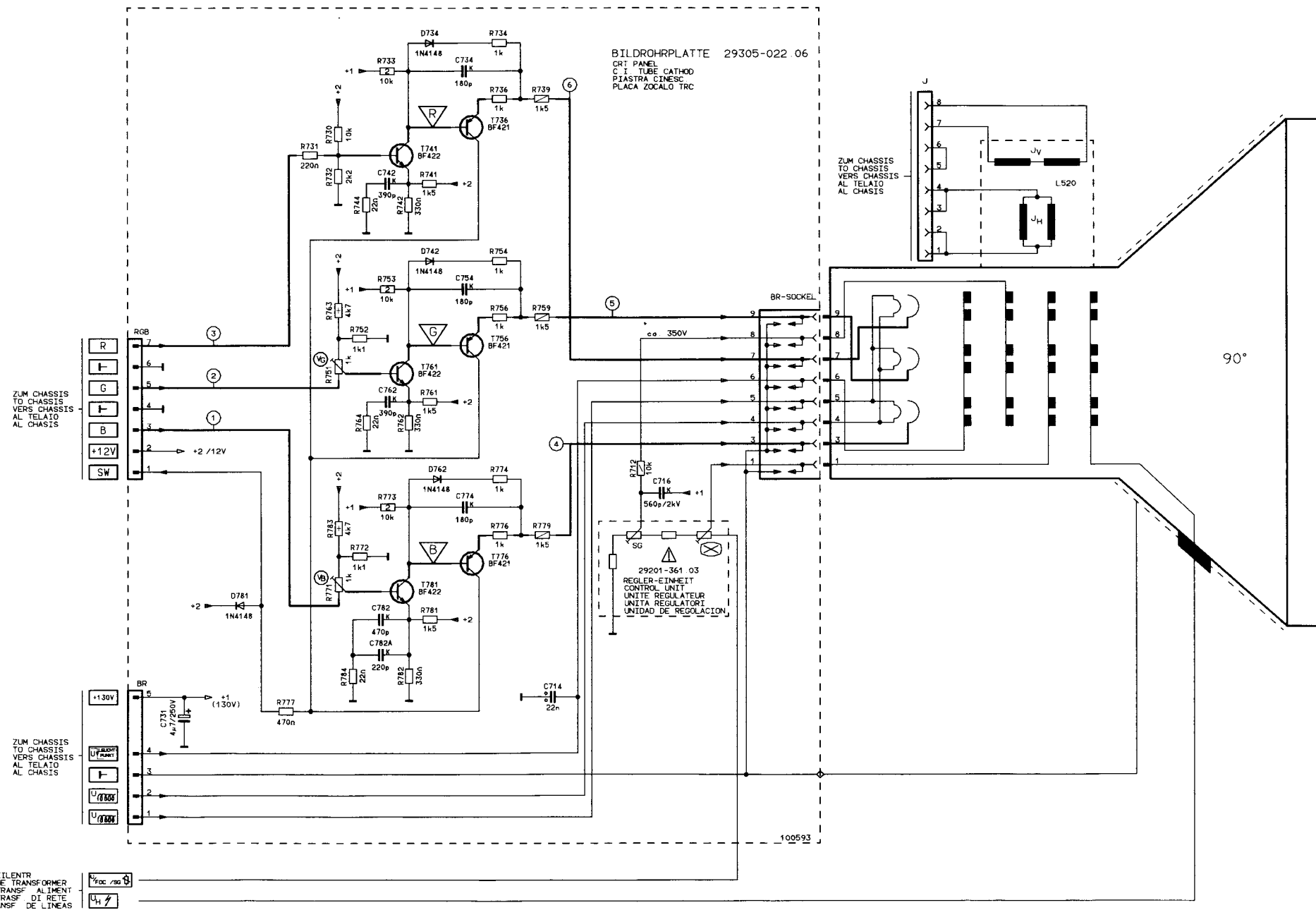
IC906
 MC 144107 (MOS)



KEYBOARD 29304-779.02
 CLAVIER
 KEYBOARD
 TECLADO



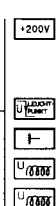




ZUM CHASSIS
TO CHASSIS
VERS CHASSIS
AL TELAIO
AL CHASSIS



ZUM CHASSIS
TO CHASSIS
VERS CHASSIS
AL TELAIO
AL CHASSIS

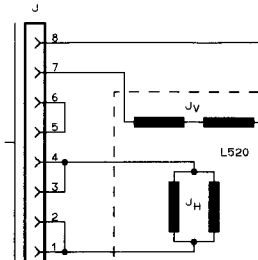


ZUM ZEILENTR
TO LINE TRANSFORMER
VERS TRANSF ALIMENT
ALLO TRASF DI RETE
AL TRANSF DE LINEAS



BILDROHRPLATTE 29305-022 07
CRT PANEL
C 1 TUBE CATHOD
PIASTRA CINESC
PLACA ZOCALO TRC

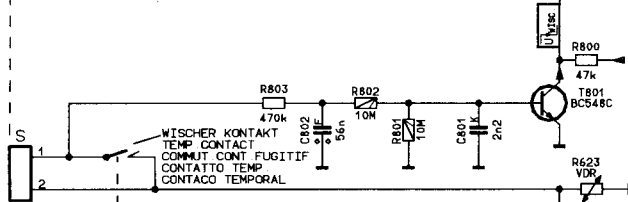
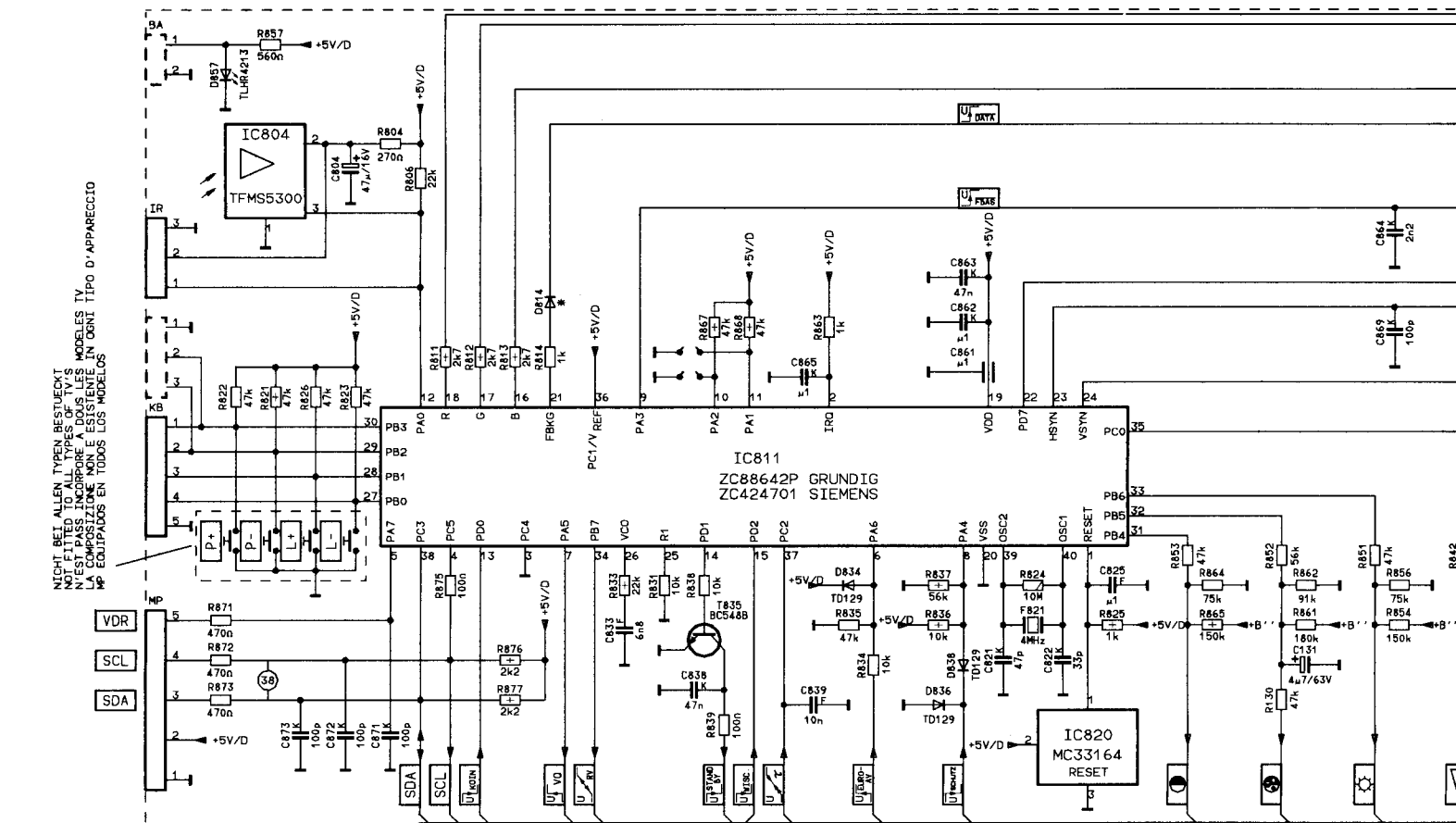
ZUM CHASSIS
TO CHASSIS
VERS CHASSIS
AL TELAIO
AL CHASSIS



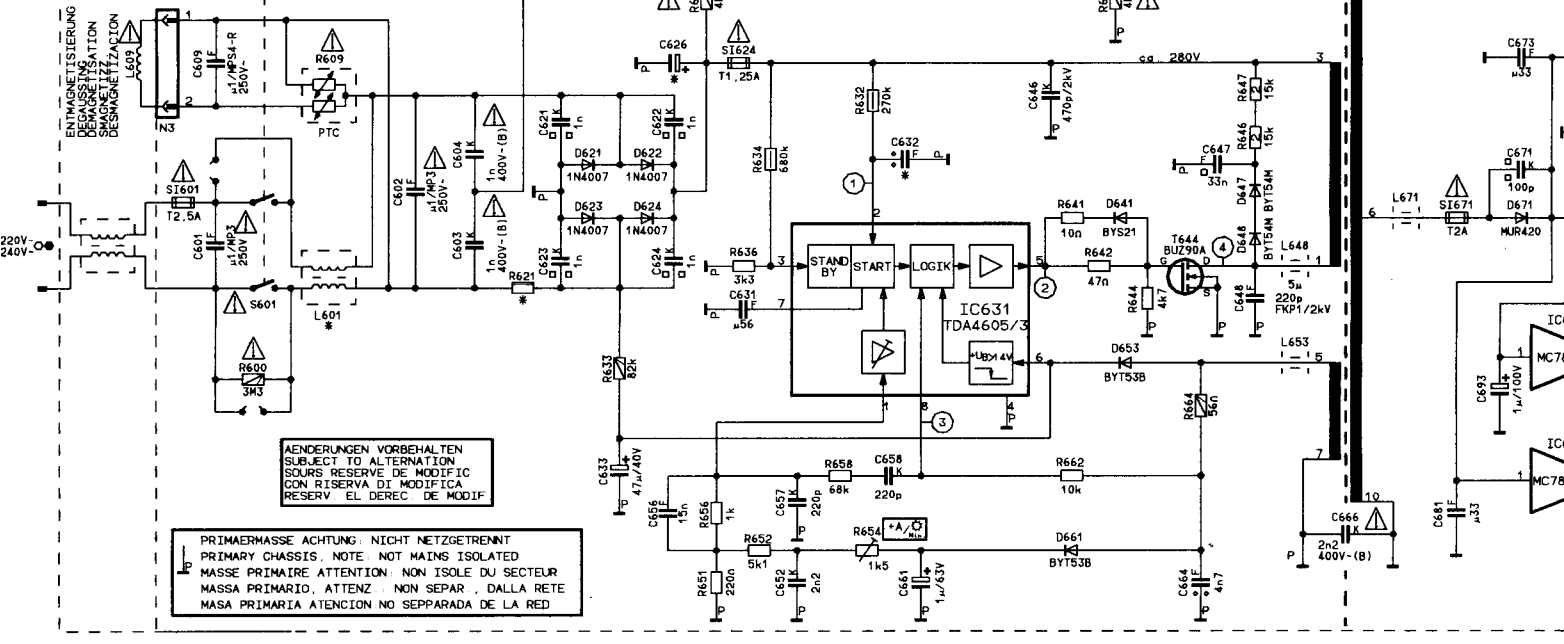
90°

160493

NICHT BEI ALLEN TYPEN BESTUECKT
 NOT ALL TYPES INCORPORATED
 N'EST PAS INCORPORÉ DANS LES
 LA COMPOSIZIONE NON È ESISTENTE IN OGNI TIPO D'APPARECCHIO
 MP EQUIPADOS EN TODOS LOS MODELOS

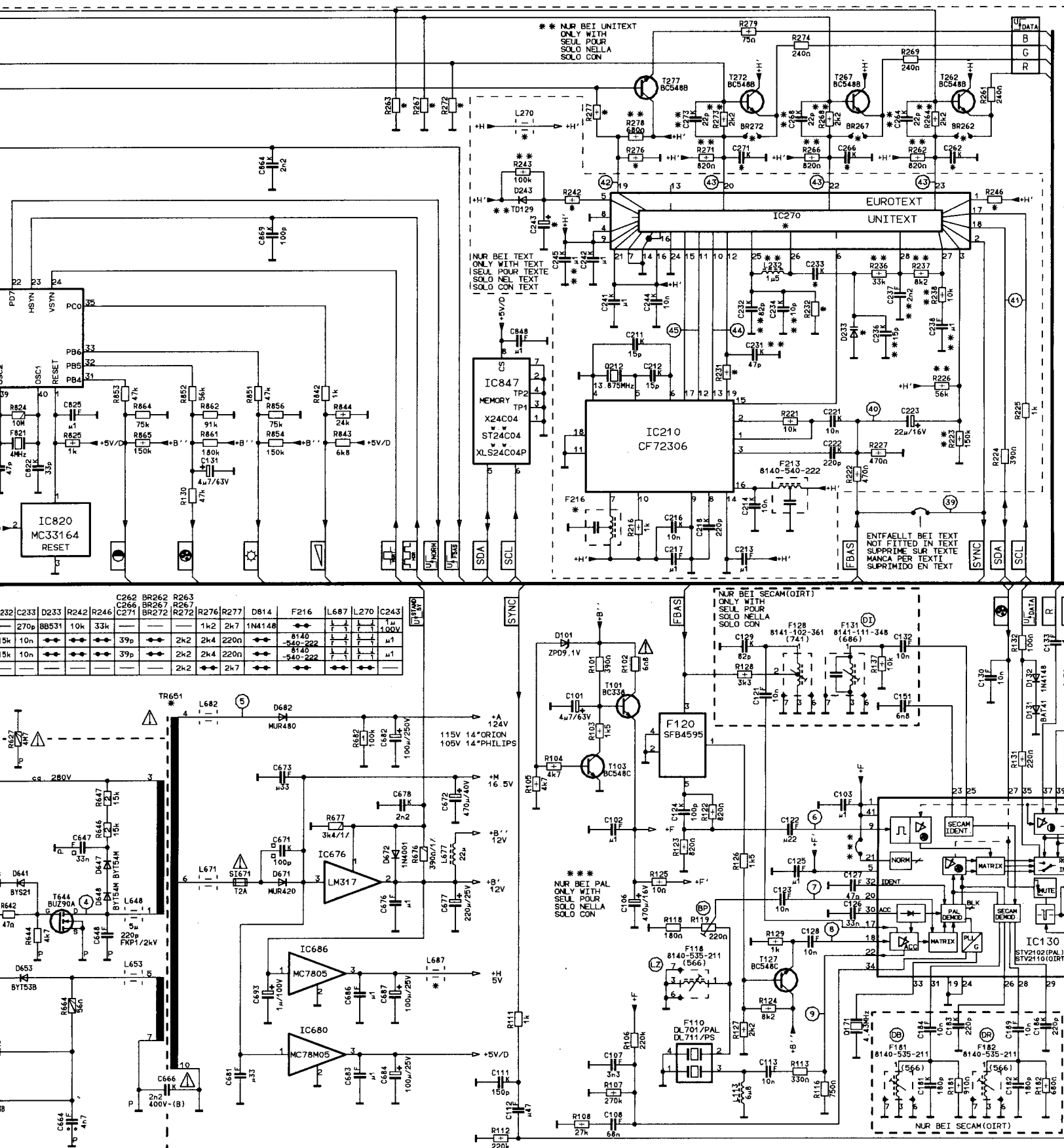


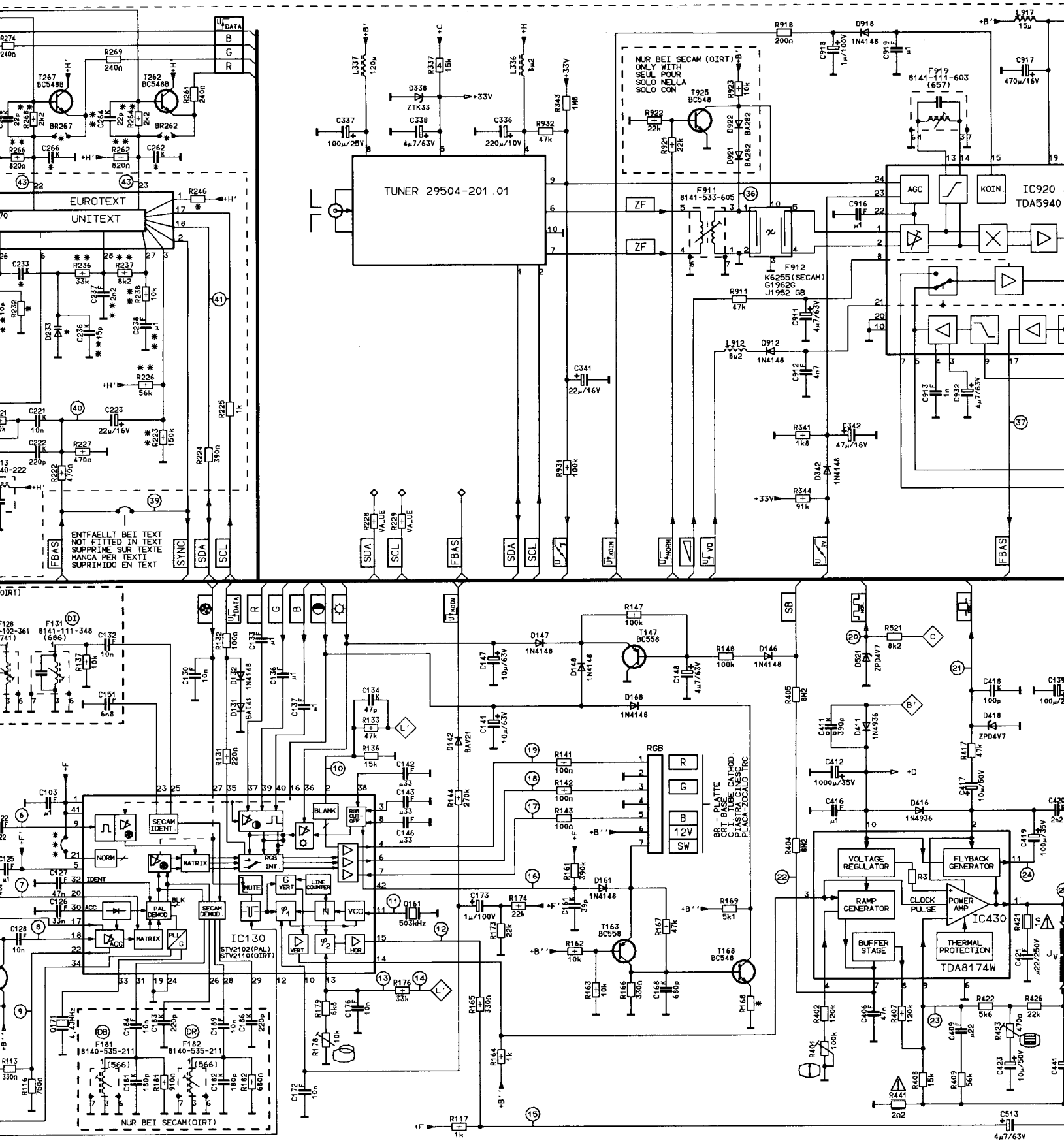
	IC270	R231	R232	C233	D233	R242	R246	C262	BR262	R263	C271	BR272	R272	R277	D814	F216
UNITEXT	CF70095	6k8	—	270p	8B531	10k	33k	—	—	—	—	—	—	—	1k2	2k7
EUROTEXT	CF70200	—	15k	10n	—	—	—	39p	—	2k2	2k4	220n	—	—	1N4148	8140
EUROTEXT HEBRAEISCH	CF70210	—	15k	10n	—	—	—	39p	—	2k2	2k4	220n	—	—	—	8140
OHNE VIDEOTEXT	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2k2	—	—	—	—	—	—

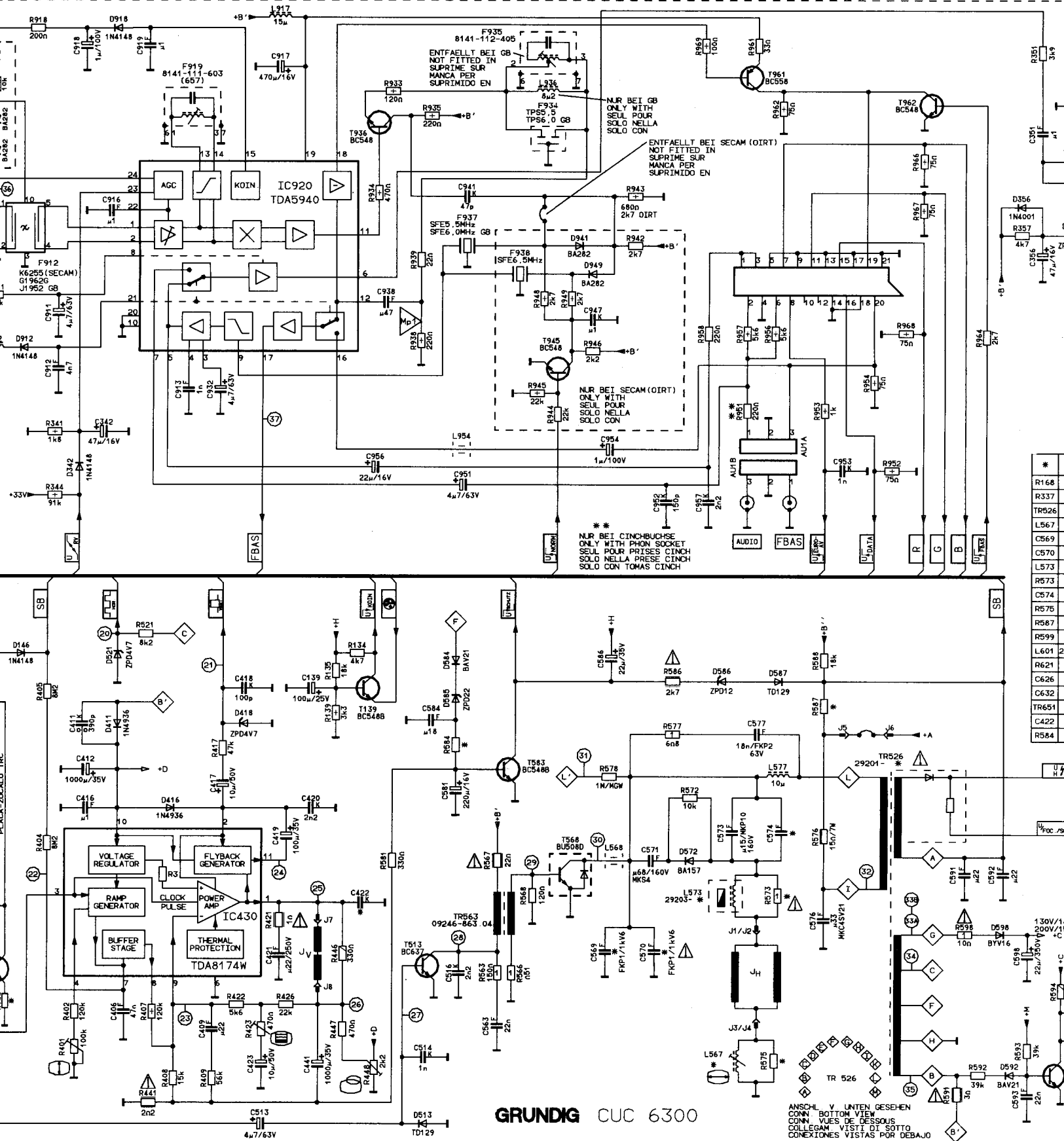


ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN
 SUBJECT TO ALTERATION
 SOUS RESERVE DE MODIFICATION
 CON RISERVA DI MODIFICA
 RESERV EL DERECH DE MODIF

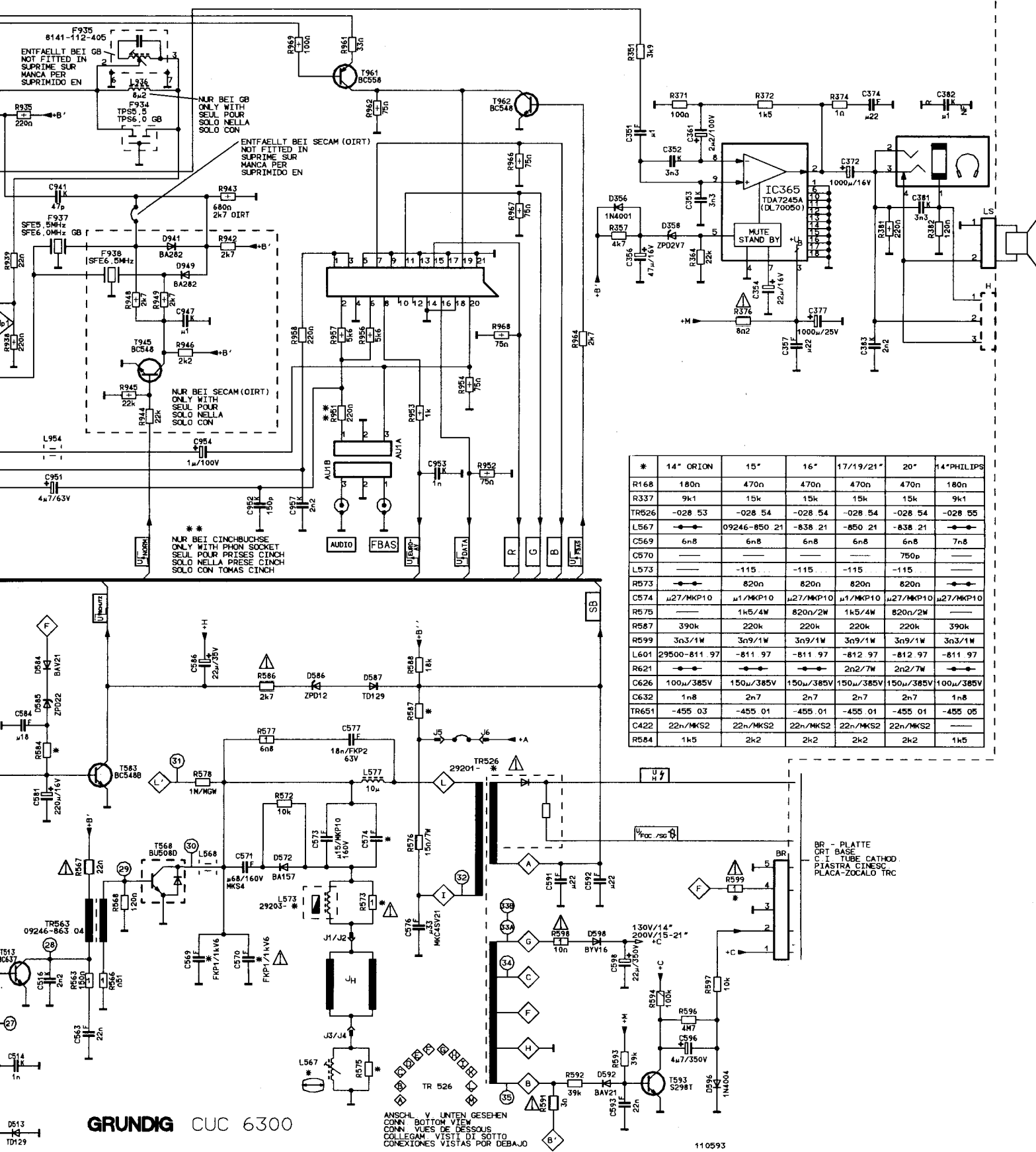
PRIMAERMASSE ACHTUNG: NICHT NETZGETRENNT
 PRIMARY CHASSIS. NOTE: NOT MAINS ISOLATED
 MASSE PRIMAIRE ATTENTION: NON ISOLE DU SECTEUR
 MASSA PRIMARIO, ATTENZIONE: NON SEPAR. DALLA RETE
 MASA PRIMARIA ATENCION NO SEPARADA DE LA RED



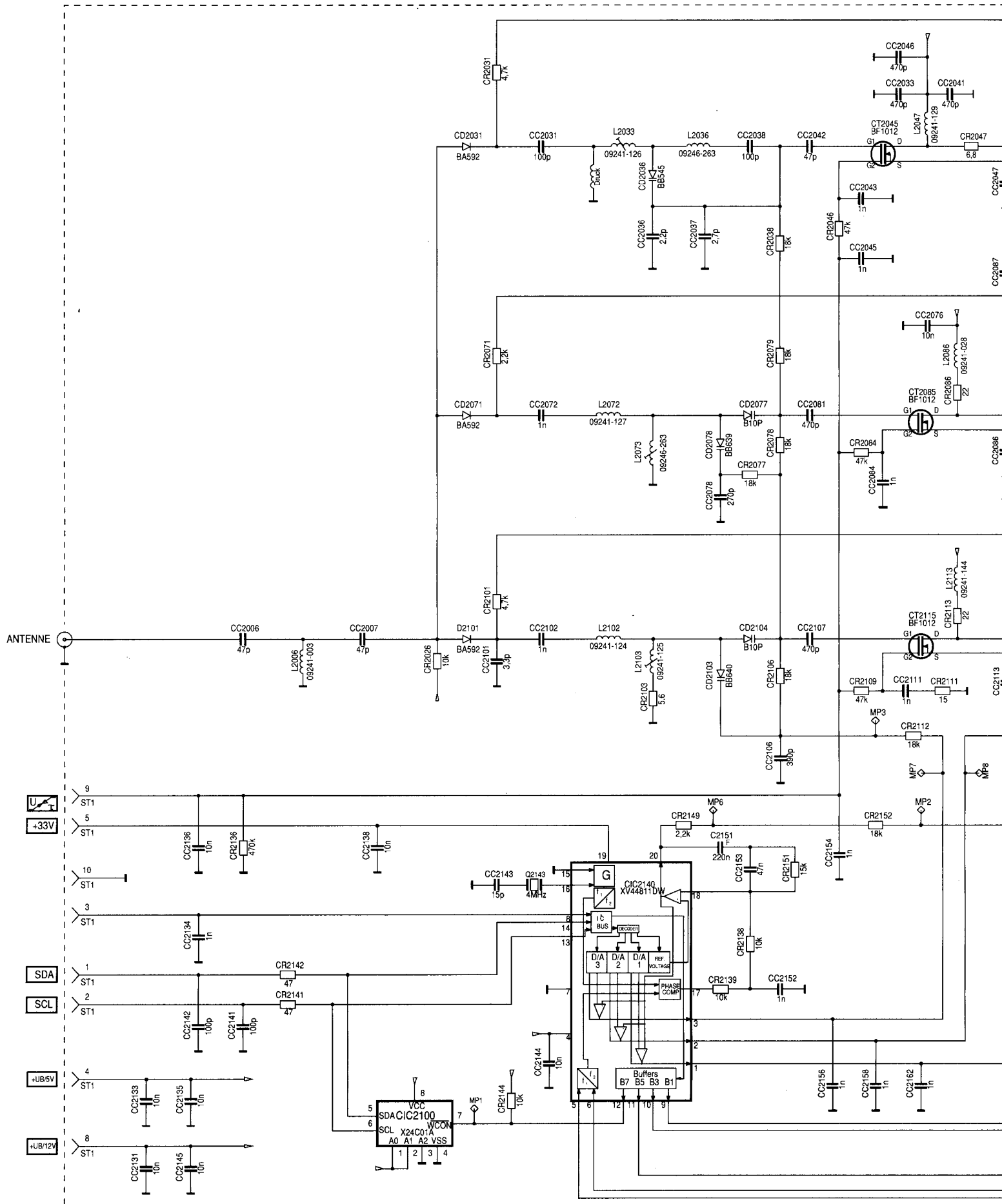




GRUNDIG CUC 6300



#	14" ORION	15"	16"	17/19/21"	20"	14" PHILIPS
R168	180n	470n	470n	470n	470n	180n
R337	9k1	15k	15k	15k	15k	9k1
TR526	-028 53	-028 54	-028 54	-028 54	-028 54	-028 55
L567	09246-850 21	-838 21	-850 21	-838 21	-838 21	09246-850 21
C569	6n8	6n8	6n8	6n8	6n8	7n8
C570					750p	
L573		-115	-115	-115	-115	
R573	820n	820n	820n	820n	820n	820n
C574	μ27/MKP10	μ1/MKP10	μ27/MKP10	μ1/MKP10	μ27/MKP10	μ27/MKP10
R575	1k5/4W	820n/2W	1k5/4W	820n/2W	820n/2W	1k5/4W
R587	390k	220k	220k	220k	220k	390k
R599	3n3/1W	3n9/1W	3n9/1W	3n9/1W	3n9/1W	3n3/1W
L601	29500-811 97	-811 97	-811 97	-812 97	-812 97	-811 97
R621	100μ/385V	150μ/385V	150μ/385V	150μ/385V	150μ/385V	100μ/385V
C626	1n8	2n7	2n7	2n7	2n7	1n8
TR651	-455 03	-455 01	-455 01	-455 01	-455 01	-455 05
C422	22n/MKS2	22n/MKS2	22n/MKS2	22n/MKS2	22n/MKS2	22n/MKS2
R584	1k5	2k2	2k2	2k2	2k2	1k5



TV-TUNER 29504-201.01/02



